

# Selbstevaluationsbericht des Projekts « *Recovery College Addictions* »

## **Executive Summary**

Der vorliegende Bericht befasst sich mit dem Pilotprojekt «Recovery College» im Bereich Sucht. Evaluiert wurde ein innovatives Modell zur Verbesserung der Kenntnisse von Betroffenen und zur Erhöhung ihrer Handlungsfähigkeit (Empowerment) hinsichtlich psychischer Gesundheit und Sucht. Das «Groupement Romand d'Études des Addictions» (GREA) setzte das Projekt zwischen 2021 und Juli 2023 um und wurde dabei von verschiedenen Schweizer Partnerinstitutionen unterstützt. Beim «Recovery College» handelt sich um ein partizipatives Modell, das Peers und Fachleute zusammenbringt und die individuellen Bedürfnisse der Betroffenen berücksichtigt. Die Ergebnisse der Evaluation bestätigten die Wirksamkeit des Modells, insbesondere hinsichtlich der Nutzbarmachung des Erfahrungshintergrunds der Betroffenen und seines Potentials, konventionelle, manchmal paternalistische gefärbte Ansätze zu hinterfragen. Der Bericht unterstreicht die Wichtigkeit einer effektiven Kommunikation und Sensibilisierung, wie sie im Modell gefordert werden. Es wird empfohlen, die Zusammenarbeit der involvierten, unterschiedlichen Akteur\*innen weiter auszubauen, um der spezifischen Situation im Bereich Sucht in der Westschweiz gerecht zu werden.